

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Die Lustfeuerwerkerei zur Verschönerung öffentlicher
und häuslicher Feste**

Büttner, Friedrich Christian August

Weimar, 1864

XX. Porzellan und Glas

[urn:nbn:de:bsz:31-100488](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-100488)

wird zu den Lustfeuern angewandt, wodurch eine himmelblaue Flamme erhalten wird.

XX. Porzellan und Glas.

§. 41. Das Porzellan und Glas, welches klein oder gröblich zerstoßen unter verschiedene Lustfeuerwerksfäße gemischt wird, verursacht, daß sich die Feuerfunken im Auswerfen zertheilen; denn sobald das Feuer das Porzellan oder Glas ergreift, so zerspringt selbes, und gibt glänzende stark rauschende Funken.

XXI. Sägspäne.

§. 42. Die Sägspäne von Tannen oder anderm leichten Holz werden auch zu den Lustfeuern angewendet, indem selbe vorzüglich die brünstigen Säße mildern, damit die mit diesen Säßen gefertigte Lustfeuer nicht auf einmahl angehen und zerbersten, und dennoch starke Funken von sich geben. Denn, wenn das Feuer zu weit um sich greifen will, so kann es nicht immer den Schwefel erlangen, sondern muß selben zwischen den Sägspänen fangen, wodurch dann die Sägspäne mit erhoben, und brennend ausgeworfen werden, so daß ein schönes Fun-